



NKS Newsletter Nr. 06 - 10. Juni 2020

Aktuelles

- [EU-Kommission: Neuer Vorschlag für den Mehrjährigen Finanzrahmen und ein Wiederaufbauprogramm für Europa](#)
- [EU-Kommission: Start der Europäischen Beobachtungsstelle für digitale Medien](#)
- [Resource Guide “Defending Democracy against Illiberal Challengers”](#)
- [ERC: Überarbeitung der Panelstruktur](#)

Ausschreibungen

- [BMBF: Förderung von Forschung zu aktuellen gesellschafts-, sozial-, wirtschafts- sowie innovationspolitischen Entwicklungen in der Volksrepublik China](#)
- [BKM: Wirtschaftsgeschichte transnational. Die Deutschen im östlichen Europa und ihre ökonomischen Netzwerke](#)
- [BKM: Deutsche aus dem östlichen Europa in globalen Zusammenhängen und Verflechtungen](#)

Veranstaltungen

- [The Role of Cultural Heritage in Socio-Economic Development and Preservation of Democratic Values – HERitage](#)



EU-Kommission: Neuer Vorschlag für den Mehrjährigen Finanzrahmen und ein Wiederaufbauprogramm für Europa

Die EU-Kommission hat am 27.05.20 einen neuen Vorschlag für den EU-Finanzrahmen 2021-2027 vorgelegt, welcher auch ein Wiederaufbauprogramm zur Bewältigung der Herausforderungen, die durch die Covid-Pandemie entstanden sind, beinhaltet. Das mit 750 Mrd. Euro ausgestattete Instrument "Next Generation EU" und der mit 1,1 Billionen EUR dotierte EU-Haushalts 2021-2027 belaufen sich auf insgesamt 1,85 Billionen Euro. Schwerpunkte werden insbesondere auf Investitionen gelegt, die den ökologischen und digitalen Wandel unterstützen. Der neue Vorschlag enthält insgesamt 94,4 Mrd. EUR für das neue EU-Forschungsrahmenprogramm Horizont Europa. Über die neuen Vorschläge werden die EU-Staats- und Regierungschefs auf ihrem EU-Gipfel im Juni verhandeln.

Weitere Informationen: https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_20_940



EU-Kommission: Start der Europäischen Beobachtungsstelle für digitale Medien

Die unabhängige Europäische Beobachtungsstelle für digitale Medien (European Digital Media Observatory, EDMO) hat Anfang Juni 2020 ihre Arbeit aufgenommen. Unter der Leitung des Europäischen Hochschulinstituts in Florenz wird die Beobachtungsstelle den Aufbau und die Arbeit einer multidisziplinären Gemeinschaft des Athener Technologiezentrums (Griechenland), der Universität Aarhus (Dänemark) und der Organisation Pagella Politica (Italien) unterstützen. Das Projekt soll helfen, die für Desinformation relevanten Akteure, Werkzeuge, Methoden, Verbreitungsdynamik, priorisierten Ziele und Auswirkungen auf die Gesellschaft zu verstehen.

Weitere Informationen: <https://ec.europa.eu/digital-single-market/en/news/european-digital-media-observatory-project-kicks>



Resource Guide "Defending Democracy against Illiberal Challengers"

Das in Schweden ansässige V-Dem Institute (Varieties of Democracy), das sich aus 50 internationalen Sozialwissenschaftler/innen zusammensetzt, hat einen Resource Guide zum Thema "Defending Democracy against Illiberal Challengers" herausgegeben. Der Leitfaden gibt einen Überblick über hochqualitative Forschung zum Thema und innovative Ideen, wie Bürger, die Politik, der Bildungsbereich und die Medien sich einbringen können, um Demokratie zu stärken.

Weitere Informationen: <https://www.v-dem.net/en/>



ERC: Überarbeitung der Panelstruktur

Der Wissenschaftliche Rat des Europäischen Forschungsrats (ERC) hat die Panelstruktur für die Ausschreibungen 2021 und 2022 neu gestaltet. Damit soll sichergestellt werden, dass die Anträge von der Panelstruktur besser abgedeckt werden und Antragstellende sich besser einordnen können. Bei den Sozial- und Geisteswissenschaften ist das Panel "SH7 Human Mobility, Environment, and Space" hinzugekommen.

Hier gibt es insgesamt nun folgende Panels:

- SH1 Individuals, Markets and Organisations (Economics, finance, management)
- SH2 Institutions, Governance and Legal Systems (Political science, international relations, law)
- SH3 The Social World and Its Diversity (Sociology, social psychology, social anthropology, education sciences, communication studies)
- SH4 The Human Mind and Its Complexity (Cognitive science, psychology, linguistics, theoretical philosophy)
- SH5 Cultures and Cultural Production (Literary studies, cultural studies, study of the arts, philosophy)
- SH6 The Study of the Human Past (Archaeology and history)
- SH7 Human Mobility, Environment, and Space (Human geography, demography, health, sustainability science, territorial planning, spatial analysis)

Weitere Informationen: <https://erc.europa.eu/news/new-erc-panel-structure-2021-and-2022>



BMBF: Förderung von Forschung zu aktuellen gesellschafts-, sozial-, wirtschafts- sowie innovationspolitischen Entwicklungen in der Volksrepublik China

Es werden Projekte mit wissenschaftlichen Fragestellungen zu gesellschaftlichen, sozial- und wirtschaftspolitischen sowie innovationspolitischen Entwicklungen in China gefördert. Konkrete Themenfelder sind bewusst nicht vorgegeben. Sie sollen sich aus der bestehenden Expertise in Deutschland (gegebenenfalls mit europäischen und chinesischen Partnern) und den zur Verfügung stehenden Quellen (Daten und Informationen soweit zugänglich, Ansprechpartner etc.) ergeben. Ziel der im Rahmen der Projekte gewonnenen, wissenschaftlich-fundierte Informationen ist es, die Akteure im deutschen Forschungs- und Innovationssystem dazu zu befähigen, ihre Kooperation mit China evidenzbasiert, effizienter und mit beidseitig ausgewogenem Nutzen zu gestalten.

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe sind dem DLR-PT bis **03.08.2020** Projektskizzen vorzulegen.

Weitere Informationen: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-3020.html>



BKM: Wirtschaftsgeschichte transnational. Die Deutschen im östlichen Europa und ihre ökonomischen Netzwerke

Ziel des Förderprogramms ist es, transnationale ökonomische Netzwerke der Deutschen im östlichen Europa zu untersuchen. Dies kann auch durch Vergleiche oder durch die Analyse von Verflechtungen erfolgen, etwa im Kontext deutschjüdischer Lebenswelten oder der Beziehungen zu anderen Gruppen (z. B. der Armenier) im östlichen Europa. Die Ausschreibung soll geschichts-, wirtschafts-, kultur- und sozialwissenschaftliche Projekte anregen. Die Bewerbungsfrist endet am **30.11.2020**.

Weitere Informationen: https://www.bkge.de/Downloads/Foerderungen-Stipendien-BKM/Akad.-Foerderprogr.2021_Wirtschaftsgeschichte.pdf?m=1589469123&



BKM: Deutsche aus dem östlichen Europa in globalen Zusammenhängen und Verflechtungen

Das Förderprogramm möchte dazu anregen, globale Zusammenhänge und Verflechtungen Deutscher aus dem östlichen Europa zu analysieren, etwa die Konstruktion transnationaler „deutscher“ Identitätsentwürfe außerhalb des deutschen Nationalstaats bzw. außerhalb Europas. Die Verortung über den Nationalstaat hinaus kann beispielsweise durch die Untersuchung weltweiter Netzwerke von Deutschen aus dem östlichen Europa erfolgen, die familiär, ökonomisch, politisch, kulturell oder religiös bedingt waren oder sind. Die Ausschreibung richtet sich an Wissenschaftler/innen und aus den geschichts-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen. Die Antragsfrist endet am **30.11.2020**.

Weitere Informationen: https://www.bkge.de/Downloads/Foerderungen-Stipendien-BKM/Akad.-Foerderprogr.2021_Global.pdf



The Role of Cultural Heritage in Socio-Economic Development and Preservation of Democratic Values – HERItage

Im Rahmen der kroatischen EU-Ratspräsidentschaft in der ersten Jahreshälfte 2020 veranstaltet die Universität Rijeka (gleichfalls Europäische Kulturhauptstadt 2020) vom **15.-18.06.2020** die (Online-)Konferenz "The Role of Cultural Heritage in Socio-Economic Development and Preservation of Democratic Values - HERItage".

Weitere Informationen: <http://heritage.uniri.hr/>

Impressum:**Herausgeber**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
DLR Projektträger
Nationale Kontaktstelle Gesellschaft

Anschrift

Heinrich-Konen-Str. 1
53227 Bonn
Tel: 0228 3821-1589
Fax: 0228 3821-1500
E-Mail: nks-gesellschaft@dlr.de
Internet: www.nks-gesellschaft.de

Redaktion

Miriam Schriefers

Das vollständige Impressum gem. § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie unter:
<http://www.nks-gesellschaft.de/impressum.php>

Die Nationale Kontaktstelle Gesellschaft arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Wir beraten zu Fördermöglichkeiten und unterstützen Sie bei der Antragstellung. Wir sind in diesem Zusammenhang der von der Bundesregierung autorisierte Ansprechpartner für die 6. Gesellschaftliche Herausforderung "Europa in einer sich verändernden Welt – inklusive, innovative und reflektierende Gesellschaften" in Horizont 2020, dem EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation.

Die NKS Gesellschaft ist beim Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) angesiedelt. Der DLR Projektträger ist einer der größten deutschen Dienstleister zur Förderung von Forschung, Innovation und Bildung. Sein Themenspektrum reicht von Bildung, Gesundheit, Gesellschaft, Innovation, Technologien, Umwelt und Nachhaltigkeit bis hin zu europäischer und internationaler Zusammenarbeit (www.dlr.de/pt).

Hier finden Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter [diesem Link](#) austragen.